Objekt: Weggeschlepptes Mädchen, Blatt

aus der Mappe "Die

Schaffenden", I. Jahrgang, 2. Mappe, Verlag Gustav Kiepenheuer, Weimar, 1919

Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt -

Kunstmuseum Moritzburg Halle

(Saale)

Friedemann-Bach-Platz 5 06108 Halle (Saale) (0345) 21 25 90 kunstmuseum-

moritzburg@kulturstiftung-st.de

Sammlung: Grafische Sammlung,

moderne_digital

Inventarnummer: MOIIG11599

Beschreibung

Diese Lithografie von Jacob Friedrich Bollschweiler zeigt ein leblos wirkendes Mädchen, welches in gekrümmter Haltung über einem Hügel liegt. Im Hintergrund erkennt man skizzenhaft die Architektur eines Hauses und gekreuzten Balken, die die Todessymbolik des liegenden Mädchens unterstreichen. Das Werk aus dem Jahr 1918 wurde in der 2. Mappe des ersten Jahrgangs in der Zeitschrift "Die Schaffende" publiziert. Die Mappe wurde im Jahr 1915 von Paul Westheim und dem Literaturverleger Gustav Kiepenheuer gegründet. Der Titel "Die Schaffenden" gibt programmatisch den Inhalt jener Mappen wieder, denn veröffentlicht wurde vor allem junge, zeitgenössische Kunst des innovativen Zeitgeistes.

Grunddaten

Material/Technik: Lithografie

Maße: 420 x 323 mm Blattmaß / 300 x 400 mm

Bildgröße

Ereignisse

Vorlagenerstellungann 1918

wer Jakob Friedrich Bollschweiler (1888-1938)

WO

Gedruckt wann 1919

wer Gustav Kiepenheuer Verlag wo Weimar

Schlagworte

- Druckgrafik
- Frau
- Friedhof
- Holzkreuz
- Holzkreuz (Grabmal)
- Hügel
- Lithografie

Literatur

• Jahn, Beate (Hrsg.) (1984): Die Schaffenden: eine Auswahl der Jahrgänge I - III und Katalog d. Mappenwerkes. Leipzig